

Wachstum bei allinvos



Sascha de Clerque / Foto: allinvos

Expansion zum Jahresstart: Aktuell nutzen über 200 Betriebe in sieben Ländern die webbasierten Lösungen des Anbieters allinvos für Online-Kreditorenmanagement in Hotellerie und Gastronomie zur digitalen Rechnungsabwicklung.

Allein seit dem vergangenen Jahr sorgen 54 neue Hotels und Gastronomiebetriebe dafür, dass das Eschborner Unternehmen weiter wachsen und seine Services stärken und ausbauen kann. Die Nachfrage nach elektronischer Bearbeitung von Rechnungen steigt weiterhin, sowohl in der Hotellerie als auch in der Gastronomie. Alle Betriebe, die das digitale System von allinvos nutzen, sparen nachweislich Ressourcen und können ihre Rechnungen in der Hälfte der Zeit bearbeiten, sagt Sascha de Clerque, Geschäftsführer allinvos.

allinvos erhielt im vergangenen Jahr sowie zum Jahresstart 2018 einen großen Schub: Während sich im vergangenen Jahr 35 Betriebe für das zeitsparende Rechnungs- und Kreditorenmanagement entschieden haben, zählen seit Jahresbeginn weitere 19 Kunden zum Stamm des Unternehmens. Damit liegt die Zahl der täglichen Nutzer in der digitalen Rechnungsabwicklung bei mehr als 1.600. Unter den neuen Kunden finden sich unter anderem das The New Yorker Hotel Köln, das Best Western Plus Kurhotel an der Obermaintherme in Bad Staffelstein, das Budersand Hotel Golf & Spa auf Sylt sowie die Tertianum Seniorenresidenzen in Konstanz, Berlin, München und in der Schweiz. Auch Holiday Inn sowie Holiday Inn Express, beide in München, und zwei Best Western Hotels in Cuxhaven und Wiesloch nutzen das Online-Kreditorenmanagement. Seit dem Jahreswechsel zählen die Arborea Hotels & Resorts mit dem künftigen Arborea Marina Resort Neustadt,

das Hotel im Wasserturm in Köln sowie das Strandhotel Gerken in Wangerooge zu den Kunden. Neben Häusern in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Belgien profitieren auch Betriebe in der Tschechischen Republik, der Slowakei sowie in Spanien von den Lösungen des Online-Rechnungsmanagementsystems.